



Finanzmärkte und Kreditaufnahme des Bundes

Entwicklung von Schulden, Kreditaufnahme, Tilgungen und Zinsen

Im November wurden für den Bundeshaushalt und seine Sondervermögen insgesamt Kredite im Volumen von 16,4 Mrd. € aufgenommen. Der Schuldendienst betrug aber nur 16,2 Mrd. €, weil saldiert Zinsen in Höhe von 0,2 Mrd. € vereinnahmt wurden.

Seit Jahresbeginn hat sich der Schuldenstand des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen um 22,3 Mrd. € erhöht. Rechnet man jedoch die Darlehensgewährung an Abwicklungsanstalten gemäß § 9 Abs. 5 Finanzmarktstabilisierungsfondsgesetz (bis Ende November 24,6 Mrd. €) heraus, sind die Schulden um 2,3 Mrd. € gesunken. Diese Darlehen, die eine Kostenersparnis im konsolidierten Bundbereich zum Ziel haben, sind für die gesamte Staatsverschuldung neutral, weil in gleichem Umfang bei der FMS Wertmanagement – einer Abwicklungsanstalt des Bundes – sonst notwendige Refinanzierungen substituiert werden.

Gliedert man die Veränderung des Schuldenstands nach Verwendung auf, ist er seit Jahresbeginn beim Bundeshaushalt um 2,6 Mrd. € gesunken, beim Finanzmarktstabilisierungsfonds insbesondere wegen der genannten Darlehensgewährung um 24,7 Mrd. €, und beim Investitions- und Tilgungsfonds um 0,1 Mrd. € gestiegen.

Im November lagen die Schwerpunkte der Kreditaufnahme auf den Emissionen von 6 Mrd. € an 5-jährigen Bundesobligationen, weiteren 5 Mrd. € an 2-jährigen Bundesschatzanweisungen, 4 Mrd. €

an 6-monatigen Unverzinslichen Schatzanweisungen und 3 Mrd. € an 10-jährigen Bundesanleihen. Ferner wurden 30-jährige Bundesanleihen in Höhe von 1,5 Mrd. € sowie 10-jährige inflationsindexierte Anleihen des Bundes in Höhe von 500 Mio. € begeben.

Die Eigenbestände haben sich im November um 3,7 Mrd. € auf nunmehr 61,1 Mrd. € erhöht. Diesem Anstieg lagen einerseits 4,5 Mrd. € zurückbehaltene Emissionsanteile in den November-Emissionen und 3,9 Mrd. € Käufe von Bundeswertpapieren und andererseits 4,8 Mrd. € Verkäufe zugrunde. Die Einbehalte an den Emissionstagen, die Käufe und die Verkäufe in Bundeswertpapieren, dienen der Feinsteuerung der Kreditaufnahme des Bundes. Gleichzeitig wird damit die Sekundärmarktliquidität an Bundeswertpapieren unterstützt.

Weitere Einzelheiten zu den Schuldenständen sowie ihrer Veränderung infolge von Kreditaufnahme und Tilgungen zeigt die Tabelle „Entwicklung der Verschuldung des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen“. Eine detaillierte Aufstellung der Kreditaufnahme, der Tilgungs- und Zinszahlungen sowie der Schuldenstände des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen ist im statistischen Anhang des Monatsberichts enthalten. Darüber hinaus enthält der statistische Anhang auch eine längere Datenreihe der Verschuldung, gruppiert nach Restlaufzeitklassen.

Die Tabelle „Entwicklung von Umlaufvolumen und Eigenbestände an Bundeswertpapieren“ zeigt das Umlaufvolumen der emittierten Bundeswertpapiere wie auch die Eigenbestände jeweils zu Nennwerten.



Entwicklung der Verschuldung des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen

in Mio. €

Stichtag/Periode	Schuldenstand 31. Oktober 2019	Kreditaufnahme (Zunahme) November 2019	Tilgungen (Abnahme) November 2019	Schuldenstand 30. November 2019	Schuldenstands- änderung (Saldo) November 2019
Haushaltskredite	1.076.109	16.359	-47	1.092.420	16.312
Gliederung nach Verwendung					
Bundeshaushalt	1.011.584	14.359	-47	1.025.896	14.312
Finanzmarktstabilisierungsfonds	45.312	2.000	-	47.312	2.000
Investitions- und Tilgungsfonds	19.212	-0	-	19.212	-0
Gliederung nach Instrumentenarten					
Bundeswertpapiere	1.064.054	16.359	-17	1.080.395	16.342
Bundesanleihen	714.198	3.574	-	717.772	3.574
30-jährige Bundesanleihen	229.026	1.388	-	230.414	1.388
10-jährige Bundesanleihen	485.172	2.186	-	487.358	2.186
Inflationsindexierte Bundeswertpapiere	69.549	335	-	69.884	335
30-jährige inflationsindexierte Anleihen des Bundes	8.511	37	-	8.548	37
10-jährige inflationsindexierte Anleihen des Bundes	61.037	298	-	61.335	298
Bundesobligationen	169.858	4.990	-	174.848	4.990
Bundesschatzanweisungen	94.189	4.063	-	98.252	4.063
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	15.046	3.397	-	18.443	3.397
Sonstige Bundeswertpapiere	1.213	-	-17	1.195	-17
Schuldscheindarlehen	7.580	-	-30	7.550	-30
Sonstige Kredite und Buchschulden	4.475	-	-	4.475	-
Gliederung nach Restlaufzeiten					
Bis 1 Jahr	171.579			174.563	2.985
Über 1 Jahr bis 4 Jahre	327.876			330.984	3.108
Über 4 Jahre	576.654			586.873	10.219
nachrichtlich¹:					
Verbindlichkeiten aus der Kapitalindexierung inflationindexierter Bundeswertpapiere	5.749			5.925	175
Rücklagen gemäß Schlusszahlungs- finanzierungsgesetz (SchlussFinG)	4.535			4.554	19

1 Die Verbindlichkeiten aus der Kapitalindexierung enthalten die seit Laufzeitbeginn bis zum Stichtag entstandenen inflationsbedingten Erhöhungsbeträge auf die ursprünglichen Emissionsbeträge. Die Rücklage enthält dagegen nur jene Erhöhungsbeträge, die sich jeweils zum Kupontermin am 15. April eines jeden Jahres (§ 4 Abs. 1 SchlussFinG) sowie an den Aufstockungsterminen eines inflationsindexierten Wertpapiers (§ 4 Abs. 2 SchlussFinG) ergeben.

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.

Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Entwicklung von Umlaufvolumen und Eigenbeständen an Bundeswertpapieren

in Mio. €

Stichtag/Periode	Schuldenstand	Kredit- aufnahme (Zunahme)	Tilgungen (Abnahme)	Schuldenstand	Schuldenstands- änderung (Saldo)
	31. Oktober 2019	November 2019	November 2019	30. November 2019	November 2019
Umlaufvolumen	1.121.413	20.000	-17	1.141.395	19.983
30-jährige Bundesanleihen	238.000	1.500	-	239.500	1.500
10-jährige Bundesanleihen	512.000	3.000	-	515.000	3.000
30-jährige inflationsindexierte Anleihen des Bundes	8.850	-	-	8.850	-
10-jährige inflationsindexierte Anleihen des Bundes	63.350	500	-	63.850	500
Bundesobligationen	181.000	6.000	-	187.000	6.000
Bundesschatzanweisungen	102.000	5.000	-	107.000	5.000
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	15.000	4.000	-	19.000	4.000
Sonstige Bundeswertpapiere	1.213	-	-17	1.195	-17
Eigenbestände	-57.406	-3.652	-	-61.058	-3.652

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.
Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Die Abbildung „Struktur der Verschuldung des Bundeshaushalts nach Instrumentenarten per 30. November 2019“ zeigt die Verteilung der vom Bund und seinen Sondervermögen eingegangenen Gesamtschulden nach Instrumentenarten. Mit 44,6 % entfällt der größte Anteil der Schuld auf 10-jährige Bundesanleihen, gefolgt von den 30-jährigen Bundesanleihen mit 21,1 %, den Bundesobligationen mit 16,0 %, den Bundesschatzanweisungen mit 9,0 %, den inflationsindexierten Bundeswertpapieren mit 6,4 % und den Unverzinslichen Schatzanweisungen mit einem Anteil von 1,7 %. Ein Anteil von 1,1 % der Schulden entfällt auf Schuldscheindarlehen und sonstige Kredite.

Von den Schulden des Bundes sind 98,8 % in Form von Inhaberschuldverschreibungen verbrieft, bei denen die konkreten Gläubiger dem Bund nicht bekannt sind.

Die Emissionsplanung für das 4. Quartal 2019 hat der Bund bereits am 19. September 2019 bekannt gegeben. Das reduzierte Jahresemissionsvolumen der nominalverzinslichen Geld- und

Kapitalmarktinstrumente des Bundes beträgt nunmehr 196 Mrd. €, gegenüber 199 Mrd. € gemäß der ursprünglichen Jahresplanung.

Details zu den geplanten Auktionen der nominalverzinslichen 30- und 10-jährigen Bundesanleihen, 5-jährigen Bundesobligationen, 2-jährigen Bundesschatzanweisungen, inflationsindexierten Bundeswertpapieren und Unverzinslichen Schatzanweisungen des Bundes können der Internetseite der Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH (Finanzagentur) sowie den Pressemitteilungen zum Emissionskalender¹ entnommen werden. Sie enthalten auch eine jeweils präzisierte vierteljährliche Vorschau der Tilgungszahlungen bis Ende des Jahres 2019.

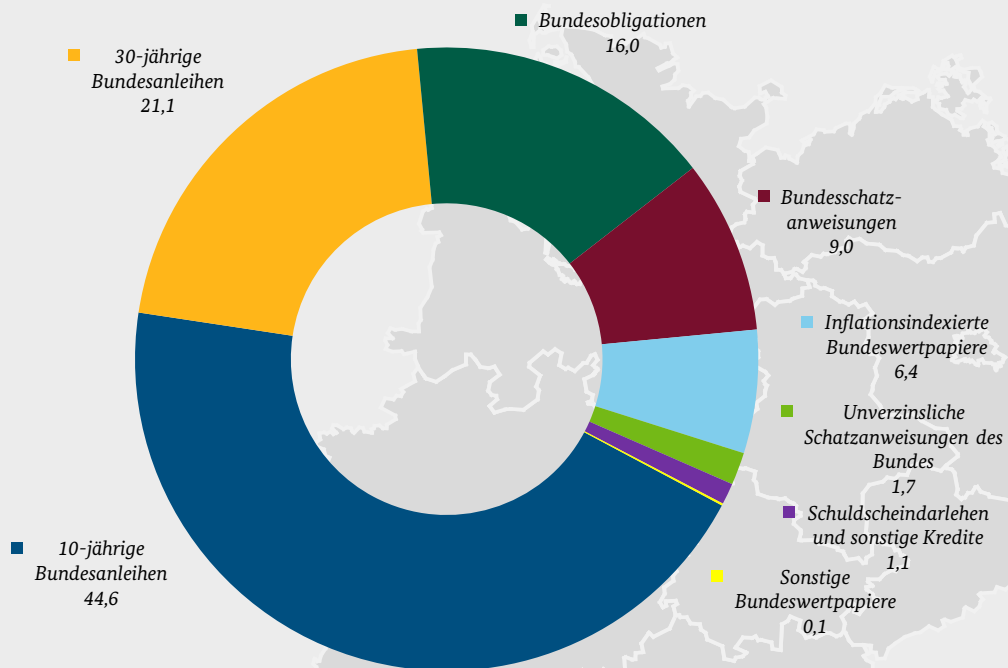
Ferner veröffentlicht die Finanzagentur auch eine detaillierte Übersicht über die durchgeführten Auktionen von Bundeswertpapieren.²

1 <http://www.bundesfinanzministerium.de/mb/2017047>

2 <http://www.bundesfinanzministerium.de/mb/2017046>

Struktur der Verschuldung des Bundeshaushalts nach Instrumentenarten per 30. November 2019

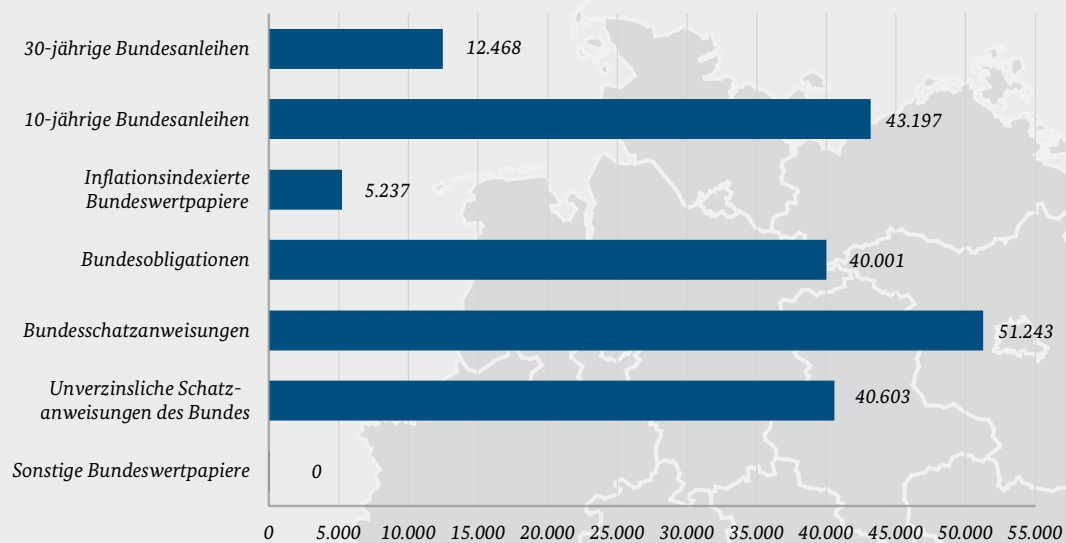
in %



Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Kreditaufnahme des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen 2019 (Stand November 2019)

in Mio. €



Quelle: Bundesministerium der Finanzen



Schuldenstand des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen 2019

Kreditart	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
	in Mrd. €											
30-jährige Bundesanleihen	219,3	220,7	221,8	222,9	224,0	225,0	226,0	226,9	228,1	229,0	230,4	-
10-jährige Bundesanleihen	478,1	480,7	486,8	490,0	492,6	495,5	475,5	480,3	483,0	485,2	487,4	-
Inflationsindexierte Bundeswertpapiere	65,1	65,9	66,5	67,2	67,7	68,1	68,7	68,7	69,1	69,5	69,9	-
Bundesschatzanweisungen	186,6	174,7	178,9	166,8	172,5	173,3	177,1	180,3	183,3	169,9	174,8	-
Bundesschatzanweisungen des Bundes	92,9	98,0	89,8	90,1	98,8	91,0	92,2	100,1	90,4	94,2	98,3	-
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	18,3	15,0	18,3	15,0	18,8	15,0	18,8	15,0	18,1	15,0	18,4	-
Sonstige Bundeswertpapiere	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	-
Schuldscheindarlehen	7,7	7,7	7,7	7,7	7,7	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6	-
Sonstige Kredite und Buchschulden	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	-
Insgesamt	1.073,7	1.068,5	1.075,6	1.065,5	1.087,9	1.081,4	1.071,5	1.084,7	1.085,2	1.076,1	1.092,4	-

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.
Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Bruttokreditbedarf des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen 2019

Kreditart	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Summe insgesamt
	in Mrd. €												
30-jährige Bundesanleihen	1,3	1,4	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	0,9	1,4	-	12,5
10-jährige Bundesanleihen	9,9	2,6	6,1	3,3	2,5	3,0	3,9	4,9	2,7	2,2	2,2	-	43,2
Inflationsindexierte Bundeswertpapiere	0,4	0,8	0,7	0,6	0,6	0,4	0,6	0,0	0,4	0,5	0,3	-	5,2
Bundesschatzanweisungen	3,7	4,1	4,2	3,9	5,7	0,8	3,8	3,2	2,9	2,6	5,0	-	40,0
Bundesschatzanweisungen des Bundes	6,9	5,1	4,8	0,3	8,7	5,2	1,2	7,9	3,4	3,8	4,1	-	51,2
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	5,3	3,8	3,2	3,8	3,7	3,3	3,7	3,3	3,1	4,0	3,4	-	40,6
Sonstige Bundeswertpapiere	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
Schuldscheindarlehen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Kredite und Buchschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	27,6	17,8	20,2	13,0	22,4	13,6	14,2	20,3	13,5	13,9	16,4	-	192,7

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.
Quelle: Bundesministerium der Finanzen



Tilgungen des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen 2019

Kreditart	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Summe insgesamt
	in Mrd. €												
30-jährige Bundesanleihen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
10-jährige Bundesanleihen	24,0	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	48,0
Inflationsindexierte Bundeswertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesobligationen	-	16,0	-	16,0	-	-	-	-	-	16,0	-	-	48,0
Bundesschatzanweisungen	-	-	13,0	-	-	13,0	-	-	13,0	-	-	-	39,0
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	-	7,0	-	7,0	-	7,0	-	7,0	-	7,0	-	-	35,1
Sonstige Bundeswertpapiere	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2
Schuldscheindarlehen	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	0,0	-	0,2
Sonstige Kredite und Buchschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	24,0	23,1	13,0	23,0	0,0	20,1	24,1	7,0	13,0	23,0	0,0	-	170,5

Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.
Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Verzinsung der Schulden des Bundeshaushalts und seiner Sondervermögen 2019

Kreditart	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Summe insgesamt
	in Mrd. €												
30-jährige Bundesanleihen	3,6	-0,6	-0,2	-0,4	-0,2	-0,5	4,3	0,8	-0,0	-0,2	0,1	-	6,5
10-jährige Bundesanleihen	2,0	1,0	-0,2	-0,1	0,5	-0,2	2,4	0,6	0,8	-0,1	-0,0	-	6,8
Inflationsindexierte Bundeswertpapiere	-0,1	-0,1	-0,1	1,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,0	-0,2	-0,1	-0,1	-	0,2
Bundesobligationen	-0,1	0,1	-0,1	0,0	-0,1	-0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,0	-0,2	-	-0,8
Bundesschatzanweisungen	-0,1	-0,1	-0,0	-0,0	-0,1	-0,1	-0,0	-0,1	-0,0	-0,0	-0,1	-	-0,6
Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes	0,0	-0,0	0,0	-0,0	0,0	-0,0	0,0	-0,0	0,0	-0,0	0,0	-	-0,1
Sonstige Bundeswertpapiere	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0
Schuldscheindarlehen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3
Sonstige Kredite und Buchschulden	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
Insgesamt	5,5	0,3	-0,6	0,6	-0,1	-0,8	6,6	1,2	0,5	-0,5	-0,2	-	12,4

Verzinsung: Zinseinnahmen (-), Zinsausgaben (+); Abweichungen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.
Quelle: Bundesministerium der Finanzen